

AStA-Sitzung 11.10.2012, 10 Uhr

TOP 0: Beschluss über das Protokoll

Das Protokoll vom 02.10. wird einstimmig beschlossen.

TOP 1: Podiumsdiskussion zur aktuellen Lage in Syrien

- Die HSG USSA (Union der Syrischen Studenten und Akademiker) plant, eine Podiumsdiskussion zur Lage in Syrien und deren Auswirkungen auf syrische Studierende.
- Nils wird beauftragt, nach geeigneten Wissenschaftler*innen zu suchen, die sich für eine Teilnahme an der Diskussion bereit erklären würden.

TOP 2: Projekt Lernraum

- Das Projekt wurde vom AStA 2010/11 mit initiiert, danach fand keine weitere Beteiligung des AStA statt.
- Es wird eine studentische Beteiligung zur weiteren Bearbeitung/Bewerbung des Projektes gewünscht.
- Die Referate für Studium und Lehre, sowie Campusleben werden dieses Projekt weiter bearbeiten.

TOP 6: Diploma/Magisterfristen-->Aktion (VORGEZOGEN)

- Bei auslaufenden Studiengängen werden Fristen zum Abschluss des Studiums gesetzt, es drohen Zwangsexmatrikulationen bei nicht rechtzeitiger Anmeldung zur Diplom-Prüfung.
- Das Referat für Studium und Lehre wird öffentlichkeitswirksame Aktionsideen entwickeln.

TOP 8: Promotion Dr.Phil (VORGEZOGEN)

- Promotionsordnungen werden hinsichtlich der Heraufsetzung der NC geändert.
- Es wird ein weiteres Vorgehen geplant.

TOP 10: Paper Wissenschaftsrat (VORGEZOGEN)

- 20.-21.11.2012: Der Wissenschaftsrat wird den Wissenschaftsstandort Bremen begutachten. Dabei sollen studentische Vertreter*innen angehört werden. Im Zuge dessen soll ein zweiseitiges Paper erstellt werden.
- Das Referat für Studium und Lehre möchte den gesamten AStA in die Erstellung des Papers einbeziehen.

TOP 3: Projekt Praxis

- Das Projekt wird vom FB8 geplant, um Studierenden der Sozialwissenschaften ein praxisnahes, Engagement-integrierendes Studium zu ermöglichen.
- Das Projekt erfragt finanzielle und organisatorische Unterstützung bei der Einrichtung.
- Die Projektgruppe wird zur nächsten Sitzung eingeladen.

TOP 4: Weitere fzs-Gastspiele in Bremen

- Vom 26.-28.10.2012 tagen diverse Gremien des fzs in Bremen
- tagende Gremien sind der AS, sowie die Ausschüsse Sozialpolitik, und Frauen- und Genderpolitik.
- Da die Evaluation der Mitgliedschaft des fzs ansteht, wäre eine Anwesenheit möglichst vieler AStA-Mitglieder sinnvoll.

TOP 5: Students Handbook

- Die Hochschule Bremen bietet einen Studienführer für internationale Studierende in englischer Sprache an. Gibt es dies auch an der Uni?
- Neuland Uni sollte es auch in englischer Sprache geben.
- Eventuell sollte der AStA eine eigene Ersti-Broschüre entwerfen.
- Es wird eine Arbeitsgruppe gegründet.

TOP 7: RV Exzellenz (Anfrage GEW)

- Die GEW Bremen möchte auch eine RV zum Thema "Exzellenz" organisieren, wobei nach AStA-Unterstützung gefragt wird.
- Vertreter*innen der GEW werden zur AStA-Sitzung eingeladen.

TOP 9: Antrag IGH und weitere Finanzanträge

- IGH: Kostenübernahme von 8,00EUR für die Finanzierung einer rot-weißen Absperrkette, einstimmig angenommen.
- AISA: Kostenübernahme von 150,00EUR für die Teilfinanzierung eines Tages der offenen Tür für internationale Erstsemester, werden über die AISA-Sachmittel abgerechnet.
- Doi La Africa (studentischer Chor): Kostenübernahme für 2 Tage Fahrzeugnutzung (Kfz-Referat), 4 dafür, 0 dagegen, 4 enthalten, angenommen

TOP 11: Nächste Klausurtagung

-Es sollte innerhalb der nächsten Zeit eine zweite Klausurtagung stattfinden. Dies steht so auch im Koalitionsvertrag.

Folgende Termine wurden vorgeschlagen:

23.-25. November

30. Nov - 02. Dezember

07.-09. Dezember

-Der Vorstand übernimmt die Organisation des Doodle.

TOP 12: AStA-Kinderland

- AStA Kinderland: Arbeitsstunden einer Betreuerin sollen komplett vom AStA übernommen werden. Evtl. könnte dann eine weitere Betreuungskraft von der Uni finanziert werden.

- Der AStA erweitert seinen Stundenumfang im Kinderland um 32 Std, einstimmig angenommen.

TOP 13: Sonstiges

- Die DJs von der AStA-Party bitten um eine Aufwandsentschädigung von 50,00 - 100,00EUR, Vorschlag vom Finanzreferat: 75,00EUR -> Es lief ein Umlaufverfahren

- Bericht vom bpm-Treffen.

- Aussprache zur Veranstaltung "Gute Hochschule geht anders". Es wird erklärt, dass es sich nicht um Wahlwerbung der Initiatorin "Die Linke - Fraktion der Bürgerschaft" handelt.

- Bericht: Es gibt keine studentischen Vertreter*innen in der Bibliotheksfachkommission.